

1/4-Finale im Bezirkspokal erreicht

Die Brannenburger Handballdamen wurden im letzten Pflichtspiel vor der Weihnachtspause ihrer Favoritenrolle gerecht und qualifizierten sich mit einem klaren 28:15 (16:7) Auswärtssieg bei der HSG München-West für das 1/4-Finale im Bezirkspokal.

Bereits nach zwanzig gespielten Minuten in der ersten Halbzeit waren die Fronten deutlich abgesteckt, Brannenburg lag mit 11:4 in Führung und ließ bereits zu diesem frühen Zeitpunkt keinen Zweifel am Ausgang der Begegnung aufkommen. Zumal die Gäste aus Brannenburg trotz des deutlichen Vorsprungs an ihrem Konzept festhielten und der HSG West wenig Möglichkeiten zur Entfaltung boten. Dies hatte zur Folge dass beim 20:10 Zwischenstand die Führung für Brannenburg zum ersten Mal in den zweistelligen Bereich wechselte, was sich bis zum Ende der Begegnung auch nicht mehr änderte.

Nach dem die Hürde Bezirkspokal von den Brannenburger Damen erfolgreich genommen wurde, wartet nun nach der Weihnachtspause am Dreikönigstag die nächste Herausforderung auf die Mannnschaft um Torfrau Gloria Lechner. Im 1/4-Finale des BHV-Pokals empfängt man die Landesligamannschaft der TSG Augsburg in der Brannenburger Dreifachturnhalle und kämpft dabei um den Einzug in das Pokalfinale mit den besten bayerischen Mannschaften.

Brannenburg spielte gegen die HSG West mit Gloria Lechner im Tor, Sabine Marker 5, Johanna Heinrich 4, Kristina Dorn 1, Christina Hoffmann 6, Kristina Schradstetter 2, Magdalena Postel 2, Elisabeth Huber 5 und Julia Heller 3;